



Material 2



1

Lest den Infotext.

Achtet auf die markierten Wörter und schaut euch die Bilder genau an.

2

Macht ein Plakat.

Zeigt auf dem Plakat, was ihr gelernt habt, und verwendet die Bilder.



3

Bearbeitet das Arbeitsblatt.



Nutzt die Informationen vom Plakat, um die Aufgaben zu lösen.

Ihr seid Expertinnen und Experten. Helft euren Mitschülerinnen und Mitschülern, wenn sie Fragen haben.



Wo wächst die Kartoffel?



Die Kartoffel gehört zu den sogenannten **Nachtschattengewächsen**.

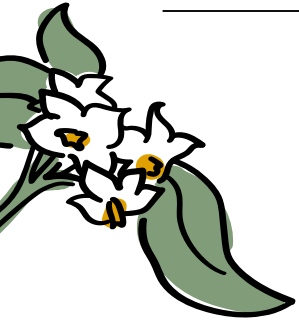
Zu dieser Pflanzenart gehören auch Tomaten, Paprika und Melanzanis.

In Österreich gibt es viele Kartoffelsorten. Österreich baut einen großen Teil seiner Kartoffeln selbst an. In den letzten Jahren kamen etwa acht bis neun von zehn Kartoffeln, die wir essen, aus Österreich. Wie viele Kartoffeln tatsächlich im Land geerntet werden, hängt aber jedes Jahr vom Wetter und von der Ernte ab.

Aus einer Kartoffel können viele neue Kartoffeln wachsen. Die Bäuerinnen und Bauern machen das im Kartoffelanbau zum Beispiel so: Sie pflanzen im **Frühling** eine **Mutterknolle** in die Erde. Daraus entwickeln sich nach einiger Zeit kleine Triebe, aus denen die neue Kartoffelpflanze wächst.



Die Kartoffel



Bis in den Sommer bildet sich über der Erde eine grüne Pflanze mit Blüten und Beeren. Die Beeren sind die Samen der Kartoffelpflanze. Achtung, sie sind giftig! Unter der Erde wachsen aus der Mutterknolle viele kleine neue Kartoffeln (=Tochterknollen). Diese können im Herbst geerntet werden. Je nach Verwendung werden Kartoffeln von Menschen gegessen, als Tierfutter genutzt oder in Fabriken zu weiteren Lebensmitteln und anderen Produkten verarbeitet. Manche Kartoffeln werden für das nächste Jahr **aufgehoben** und als neue Mutterknollen wieder eingepflanzt.

Wusstest du, dass in Österreich die **Kartoffel** viele unterschiedliche Namen hat? In den meisten Bundesländern sagt man „**Erdapfel**“. Das liegt daran, dass die Knolle unter der Erde wächst – sie ist sozusagen ein Apfel aus der Erde.

Viele Gerichte, die wir aus Kartoffeln machen, haben in diesen Gebieten einen anderen Namen: Erdäpfelsalat (statt Kartoffelsalat), Erdäpfelpüree (statt Kartoffelpüree) oder Erdäpfelsuppe (statt Kartoffelsuppe).

